

**NORDDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN Crosslauf**

13. März 2011 in Ludwigsfelde

**Ausrichter**

Leichtathletik-Verband Brandenburg

**Örtlicher Ausrichter**

LLV Ludwigsfelde

**Austragungsstätte**

Sportstätte August-Bebel-Straße. Start und Ziel befinden sich im Bereich der Laufbahn. Die Laufstrecke führt überwiegend über Waldwege und Wiese und ist durchgängig mit Spikes zu belaufen.

**Meldungen**

Beachte Allgemeine Ausschreibungsbestimmungen 2011. Die Meldungen sind bis

Dienstag, 01. März 2011

auf DLV-Meldebogen zweifach an den eigenen Landesverband zu schicken. Dieser überprüft die Meldungen und leitet sie einfach an den ausrichtenden Landesverband weiter. Jugendliche und Schüler/-innen können für mehrere Wettbewerbe gemeldet werden, sie dürfen aber nur in einem Wettbewerb starten. (vgl. § 3 Nr. 4 VAO).

**Zeitplan**

11:45	Schülerinnen W15		ca. 3500 m
12:10	Schüler M15		ca. 3500 m
12:30	Männliche Jugend B		ca. 3500 m
12:30	Männliche Jugend A	Mittelstrecke	ca. 3500 m
12:30	Weibliche Jugend B		ca. 3500 m
12:30	Weibliche Jugend A	Mittelstrecke	ca. 3500 m
12:30	Frauen	Mittelstrecke	ca. 3500 m
13:00	Weibliche Jugend A	Langstrecke	ca. 4600 m
13:00	Männer	Mittelstrecke	ca. 4600 m
13:00	Seniorinnen	W35 - W70 u.ä.	ca. 4600 m
13:40	Männliche Jugend A	Langstrecke	ca. 6800 m
13:40	Frauen	Langstrecke	ca. 6800 m
13:40	Senioren	M40 – M80 u.ä.	ca. 6800 m
13:40	Männer	Langstrecke	ca. 9000 m

**Wertung**

In allen Wettbewerben erfolgt eine Einzel- und Mannschaftswertung. Bei Läufen mit gemeinsamem Start erfolgt die Wertung nur in der Altersklasse, in der die Einzelwertung laut Startnummer wahrgenommen wird. Dies gilt auch für die Seniorenklassen.

Die Mannschaftswertung wird durch Platzaddition der drei besten Läufer/-innen eines Vereins/einer LG ermittelt.

Bei den Senioren/Seniorinnen erfolgt die Mannschaftswertung in folgenden Altersklassen:

M 40/45, M 50/55, M 60/65, M 70 u.ä.

W 35/40, W 45/50, W 55/60, W 65 u.ä.

**Wettkampfunterlagen**

Die Ausgabe der Wettkampfunterlagen erfolgt am Veranstaltungstag ab 09.30 Uhr im Organisationsbüro in der Gottlieb-Daimler-Schule in Ludwigsfelde.

## **Hinweise**

Umkleide- und Duschmöglichkeiten stehen in der Turnhalle an der Sportstätte August-Bebel-Straße zur Verfügung. Örtliche Auskünfte erteilt Uwe Manker, Vereinsvorsitzender des LLV Ludwigsfelde, Telefon: 03378-870286, Fax 03378-870032, E-Mail ra-manker@t-online.de. Die Gesamtmeldungen und die Ergebnisliste können im Internet unter [www.leichtathletik-in-bremen.de](http://www.leichtathletik-in-bremen.de) sowie [www.leichtathletikverband-brandenburg.de](http://www.leichtathletikverband-brandenburg.de) eingesehen werden.

## **Unterkunft**

Kontakte über den örtlichen Ausrichter (siehe Hinweise) und den benannten Verantwortlichen möglich. Eine Auflistung der möglichen Unterkünfte wird auf Anforderung per Fax oder Email übersandt.

## **Anfahrtshinweise**

**Aus Richtung Westen:** Über BAB 10 Berliner Ring, Abfahrt Ludwigsfelde West, weiter auf L 795 nach rechts abbiegen und Richtung Ludwigsfelde fahren. An der nächsten Ampel rechts in Richtung Ludwigsfelde auf die L 79 einbiegen. Nach Passieren des Ortseingangs über die Eisenbahnbrücke fahren und auf dieser Straße bis zur zweiten Ampel verbleiben. An der zweiten Ampel nach rechts in die Salvador-Allende-Straße einbiegen und diese bis zum Ende fahren. Die am Ende befindliche Querstraße ist die August-Bebel-Straße. Gegenüber ist der Sportplatz. Parken ist in begrenztem Umfang auf dem Schulhof der Gottlieb-Daimler-Schule möglich. Einweiser beachten.

**Aus Richtung Osten:** Über BAB 10 Berliner Ring bis Abfahrt Ludwigsfelde Ost, in Richtung Luckenwalde auf die B 101 abfahren. B 101 an der Abfahrt Ludwigsfelde verlassen, nach rechts auf die L 79 in Richtung Ludwigsfelde fahren und nach Passieren des Ortseingangsschildes auf der L 79 verbleiben. Zwei Kreisverkehre jeweils in Richtung Ludwigsfelde-Zentrum/Potsdam durchfahren. Sie befinden sich nun auf der Potsdamer Straße. Auf dieser verbleiben und unter der Autobahn durchfahren. Nach der Autobahn an der zweiten Ampelkreuzung nach links in die Karl-Liebknecht-Straße fahren. Auf dieser Straße bleiben bis auf der linken Seite die Schule, die Turnhalle und der Sportplatz sichtbar sind. Einweisung siehe oben.

**Bahn:** Bahnhof Ludwigsfelde, von dort mit dem Bus bis Haltestelle Salvador-Allende-Straße. Die Salvador-Allende-Straße bis zum Ende laufen (ca. 500 m von der Bushaltestelle).

Weitere Informationen und eine Anfahrtsskizze demnächst unter [www.llv-ludwigsfelde.de](http://www.llv-ludwigsfelde.de).

# ALLGEMEINE AUSSCHREIBUNGSBESTIMMUNGEN 2011

(Stand: 27.01.2011)

Die nachstehenden Bestimmungen gelten generell, sofern in den einzelnen Ausschreibungen keine speziellen Regelungen getroffen sind. Alle in dieser Ausschreibung aufgeführten Bezeichnungen stehen - unabhängig von ihrer sprachlichen Bezeichnung - in gleicher Weise für männliche wie für weibliche Personen.

## **Veranstalter** (Anschriften siehe am Ende)

Berliner Leichtathletik-Verband	Leichtathletik-Verband Mecklenburg-Vorpommern
Leichtathletik-Verband Brandenburg	Niedersächsischer Leichtathletik-Verband
Bremer Leichtathletik-Verband	Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt
Hamburger Leichtathletik-Verband	Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband

## **Bestimmungen**

Die Norddeutschen Meisterschaften 2011 werden nach den Internationalen Wettkampfregelein (IWR), nach der Leichtathletik-Ordnung (LAO) und nach der Veranstaltungs-Ordnung (VAO) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt.

## **Teilnahmeberechtigung**

Die Teilnahmeberechtigung regelt die LAO. Alle Teilnehmer müssen einem Verein der Norddeutschen Landesverbände angehören und im Besitz eines gültigen Startpasses des DLV sein. B-Jugendliche sind in der übernächsten Altersklasse startberechtigt, wenn der Meldung die Sonderstartgenehmigung gemäß VAO § 3 Ziff. 7 beigelegt ist.

Ausländer sind an den Meisterschaften nur startberechtigt, wenn sie seit mehr als einem Jahr (Jugendliche und Schüler sechs Monate) ihren ständigen Aufenthalt im Gebiet eines Landesverbandes der Norddeutschen Verbände haben und ein Startrecht für einen Verein im diesem Geltungsbereich haben.

Die Überprüfung des Teilnahmerechts obliegt dem jeweiligen Landesverband.

Eine Teilnahme von Athleten aus anderen Landesverbänden sowie von Ausländern, die bei den Meisterschaften nicht startberechtigt sind, **außer Konkurrenz** ist im Einzelfall möglich (Meldung bis Meldeschluss an den ausrichtenden Landesverband). Über die Teilnahme entscheidet der jeweilige LV-Wettkampfwart. Bei den Läufen beschränkt sich dieses auf Vor- und Zeitläufe (bei Zeitendläufen besteht kein Anrecht auf Einteilung in den schnellsten Lauf (über Ausnahmen entscheidet der Wettkampfleiter)), bei Wettbewerben mit Vor- und Endkampf ausschließlich auf den Vorkampf.

## **Mindestleistungen / Richtwerte / Anfangshöhen**

Verbindliche Mindestleistungen (Qualifikationsnormen) werden nicht gefordert. Auf der Meldung sind Meldeleistungen (Bestleistungen aus 2010/2011) zwingend anzugeben. Sind keine Meldeleistungen angegeben, können die Meldungen zurückgewiesen werden. Meldeleistungen, die unter dem in der Ausschreibung veröffentlichten Richtwertes liegen, können abgelehnt werden.

Für Hoch- und Stabhochsprung können die Anfangshöhen geringfügig so verändert werden, dass im Laufe des Wettbewerbs die Qualifikationshöhen für die Deutschen Meisterschaften erreicht werden.

### **Meldungen**

Alle Meldungen sind zweifach auf DLV-Meldebogen zu den in den einzelnen Ausschreibungen genannten Terminen an den **eigenen** Landesverband einzureichen. Ein ausfüllbares Formular steht auf [www.leichtathletik-in-bremen.de](http://www.leichtathletik-in-bremen.de) als Download zur Verfügung. Dabei sind Meldungen per Fax zulässig, wenn für die Meldestelle die Gesamtzahl der Seiten ersichtlich ist. DLV-Meldebogen bzw. ein Ausdruck aus den beiden zugelassenen Meldeprogrammen können per E-Mail übermittelt werden. Die DLV-Meldebogen müssen vollständig - einschließlich Startpassnummer, Bestleistung aus 2010/2011 und der genauen Anschrift der Meldestelle des Vereins mit Telefon- und Faxnummer (privat/dienstlich) - ausgefüllt sein. Es wird empfohlen auf dem Meldebogen auch die Email-Adresse der Meldestelle anzugeben.

Die Meldung einer Staffel muss einschließlich der Benennung der Staffelteilnehmer mit maximal zwei Ersatzteilnehmern erfolgen.

Meldungen von **Startgemeinschaften** haben auf einem gesonderten Meldeformular zu erfolgen. Es muss ersichtlich sein, welchem Stammverein die gemeldeten Teilnehmer angehören.

Der eigene Landesverband überprüft die Teilnahmeberechtigung, die Vollständigkeit der Angaben und schickt die Meldungen am Donnerstag nach Meldeschluss an den ausrichtenden Landesverband. Die Landesverbände nehmen ihre Meldungen mit COSA WIN oder SELTEC auf und leiten die Akkreditierungsdateien an den ausrichtenden Landesverband weiter. Die ausrichtenden Landesverbände senden bis Freitag nach Meldeschluss eine Datei der Gesamtmeldungen an [Info@Leichtathletik-in-bremen.de](mailto:Info@Leichtathletik-in-bremen.de) zur Veröffentlichung auf der Homepage des Bremer LV.

### **Meldeschluss**

Die in den einzelnen Ausschreibungen genannten Termine gelten für den **Posteingang** beim eigenen Landesverband. Das Datum des Poststempels ist nicht maßgebend.

Für alle Meldungen, die nach Meldeschluss eingehen, wird eine Nachmeldegebühr (zusätzlich zu den Organisationsgebühren) in Höhe von:

- € 50,00 für die Meldung eines einzelnen Athleten
- € 100,00 für eine gesamte Vereinsmeldung

erhoben. Diese Möglichkeit der Nachmeldung gilt nur, soweit sie organisatorisch noch möglich ist. Eine Nachmeldung am Wettkampftag ist grundsätzlich nicht möglich.

Eine Annahmestätigung der Meldung wird grundsätzlich nicht erteilt; im Fall der Ablehnung oder bei weniger als drei gemeldeten Teilnehmern an einem Wettbewerb (außer Senioren) ergeht eine Mitteilung an die Meldestelle des betreffenden Vereines/LG. Unvollständig ausgefüllte DLV-Meldebogen werden zurückgewiesen. **Nach- und Ummeldungen am Wettkampftag sind nicht zulässig.**

## Organisationsgebühren

Die Organisationsgebühren werden nach der Gebührenordnung (GBO) des DLV erhoben und betragen für die Norddeutschen Meisterschaften je Wettbewerb:

	Erwachsene	Jugend	Schüler
Einzelwettbewerbe	6,00 €	4,00 €	3,00 €
Staffelwettbewerbe	9,00 €	6,00 €	4,50 €
Straßenwettbewerbe	12,00 €	9,00 €	
Straßenwettbewerbe Halbmarathon	25,00 €		
Ländervergleich je Mannschaft			100,00 €

Die Organisationsgebühren sind in Höhe der abgegebenen Meldungen am Veranstaltungstag beim Empfang der Wettkampfunterlagen zu entrichten. Mit Abgabe der Meldung wird auch die Verpflichtung zur Zahlung der Organisationsgebühren anerkannt, die auch im Falle des Nichtantretens des Teilnehmers fällig werden.

Jeder Athlet bzw. jeder Verein muss für die Sicherheitsnadeln (8 Stück/Athlet) selbst sorgen.

## Stellplatz

Alle Teilnehmer müssen sich unaufgefordert durch Abgabe der Stellplatzkarte **90** Minuten vor dem im Zeitplan veröffentlichten Wettbewerbsbeginn am Stellplatz melden. Für die Ausführung der pünktlichen Meldung ist ausschließlich der Teilnehmer verantwortlich. Für Cross- und Straßenläufe werden keine Stellplatzkarten ausgegeben.

Die Staffelaufstellung muss zum Zeitpunkt der Abgabe der Stellplatzkarte am Stellplatz schriftlich in der Reihenfolge des Einsatzes abgegeben werden. Ein Austausch von Teilnehmern bzw. die Änderung der Reihenfolge muss bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der nachfolgenden Läufe am Stellplatz schriftlich bekannt gegeben werden.

## Geräte

Unter Voraussetzung einer vorherigen Prüfung ist die Benutzung eigener Geräte gemäß IWR gestattet. Die Prüfung erfolgt jeweils 60 Minuten vor Beginn des Wettkampfes. Für den Fall der Beschädigung eigener Geräte wird vom Veranstalter und Ausrichter keine Haftung übernommen. Staffel- und Sprungstäbe werden vom Ausrichter nicht gestellt.

## Vorläufe, Zwischenläufe, Finale

### 60 m / 60 m Hürden (HALLE)

1 - 8 Teilnehmer	Einlagelauf zur Vorlaufzeit Finale zur Finalzeit
9 - 24 Teilnehmer	2 - 3 Vorläufe Jeweils die ersten 2 (bei 3 VL) bzw. 3 (bei 2 VL) und weitere 2 Zeitschnellste kommen in ein Finale
mehr als 24 Teilnehmer	4 oder mehr Vorläufe Die Sieger und weitere Zeitschnellste kommen in 2 Zwischenläufe. Dort kommen die jeweils ersten 2 und weitere 4 Zeitschnellste in ein Finale.

### 200 m (HALLE)

Aus den Zeitvorläufen kommen 8 Zeitschnellste in 2 gleichberechtigte Finals  
Bei mehr als 40 angetretenen Teilnehmern werden 3 gleichberechtigte Finals ausgetragen

Schnellster	2. Finale Bahn 3	Schnellster	3. Finale Bahn 3
Zweitschnellster	2. Finale Bahn 4	Zweitschnellster	3. Finale Bahn 4
Drittschnellster	1. Finale Bahn 3	Drittschnellster	2. Finale Bahn 3
Viertschnellster	1. Finale Bahn 4	Viertschnellster	2. Finale Bahn 4
Fünftschnellster	2. Finale Bahn 2	Fünftschnellster	1. Finale Bahn 3
Sechstschnellster	1. Finale Bahn 2	Sechstschnellster	1. Finale Bahn 4
Siebschnellster	2. Finale Bahn 1	Siebschnellster	3. Finale Bahn 2
Achtschnellster	1. Finale Bahn 1	Achtschnellster	2. Finale Bahn 2
		Neuntschnellster	1. Finale Bahn 2
		Zehntschnellster	3. Finale Bahn 1
		Eltschnellster	2. Finale Bahn 1
		Zwölftschnellster	1. Finale Bahn 1

Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Finals ermittelt.

### 400 m / 4 x 200 m / 4 x 400 m (HALLE)

Zeitfinals mit 3, maximal 4 Teilnehmern je Lauf.  
Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.

### 800 m (HALLE)

Zeitfinals mit maximal 8 Teilnehmern je Lauf als Gruppenstart von Bahn 1 und 3  
Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.

### 1.000 m / 1.500 m / 3.000 m / 3 x 1000 m (HALLE)

Zeitfinals mit maximal 12 (1.500 m) oder 16 (3.000 m - Staffel) Teilnehmern je Lauf, Start von der Evolvente  
Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.

### 100 m / 80 m Hürden / 100 m Hürden / 110 m Hürden (STADION)

1 - 6/8 Teilnehmer	Einlagelauf zur Vorlaufzeit Finale zur Finalzeit
7/9 - 18/24 Teilnehmer	2 - 3 Vorläufe Jeweils die Sieger und weitere Zeitschnellste kommen in ein Finale
mehr als 18/24 Teilnehmer	4 oder mehr Vorläufe Die Sieger und weitere Zeitschnellste kommen in 2 Zwischenläufe. Dort kommen die jeweils ersten 2 + 4 Zeitschnellste (bei 8 Bahnen) bzw. 2 Zeitschnellste (bei 6 Bahnen) in ein Finale

### 200 m (STADION)

Aus den Zeitvorläufen kommen 6 / 8 Zeitschnellste in eine Finale.  
Bei mehr als 24 / 32 angetretenen Teilnehmern werden A und B Finals ausgetragen  
Die Meisterschaftsplazierungen werden nur im A-Finale ermittelt

### 300 m / 400 m / 300 m Hürden / 400 m Hürden / 4 x 100 m / 4 x 400 m (STADION)

Zeitendläufe mit voller Bahnbesetzung (Start in Bahnen)  
Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.  
Der Lauf mit den schnellsten Meldezeiten findet als letzter statt.

### **800 m (STADION)**

Zeitfinals mit max. 9 (6 B.) / 12 (8 B.) Teilnehmern je Lauf (Start in Bahnen)

Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.  
Der Lauf mit den schnellsten Meldezeiten findet als letzter statt.

### **1.000 m / 1.500 m / 3.000 m / 5.000 m / Hindernis (STADION)**

Zeitfinals mit maximal 16 (1.000 / 1.500 / 3.000 m ) oder 20 (5.000 m / Hindernis) Teilnehmern je Lauf, Start von der Evolvente

Die Meister werden aus der gemeinsamen Wertung aller Zeitfinals ermittelt.  
Der Lauf mit den schnellsten Meldezeiten findet als letzter statt.

Bei Entfall von Zwischenläufen findet der Vorlauf zur Zwischenlaufzeit, bei Entfall von Vorläufen das Finale zur Finalzeit statt. Fällt ein Vorlauf aufgrund geringer Teilnehmerzahlen zur im Zeitplan veröffentlichten Zeit aus, findet anstelle des Vorlaufes ein Einlagelauf statt (Teilnahme optional). Über organisatorisch notwendige Abweichungen von diesen Regelungen entscheidet der Wettkampfleiter.

Bei Verzicht auf eine Finalteilnahme ist ein Nachrücken nur bis spätestens 30 min vor Finalzeit möglich.

### **Technische Wettbewerbe**

In allen Stoß-, Wurf- und den horizontalen Sprungwettbewerben haben alle Finalteilnehmer drei Versuche. Die acht besten Teilnehmer haben weitere drei Versuche. Die Reihenfolge der Versuche 4-6 wird in umgekehrter Reihenfolge nach der Rangfolge der ersten drei Versuche durchgeführt (8., 7. bis 1.).

### **Benutzung von Sportschuhen mit Dornen**

Auf allen Hallen-Wettkampfanlagen mit Kunststoffbelag dürfen nur Schuhe mit einer maximalen Dornenlänge von 6 mm benutzt werden.

### **Einsprüche**

Bei Einsprüchen ist gem. IWR Regel 146 zu verfahren. Die Berufung zur Jury hat schriftlich zu erfolgen, die Einspruchsgebühr von 80 € (Erwachsene) bzw. 50 € (Jugend) ist sofort fällig. Der Stellplatz gilt als Einspruchsstelle.

### **Sportkleidung**

Die Teilnehmer müssen in der dem Landesverband gemeldeten Vereinskleidung an den Start gehen. Die Startnummer muss unverändert getragen werden. Werbeaufschriften auf Sportkleidung, Taschen usw. sind im Innenraum nur im Rahmen der "Bestimmungen über Werbung", gestattet. Verstöße können mit dem Ausschluss der Teilnehmer geahndet werden.

### **Meisterschaftswertung**

Eine Meisterschaftswertung erfolgt nur, wenn mindestens **drei** Teilnehmer bzw. **zwei** Staffeln bzw. **zwei** Mannschaften in den jeweils ausgeschriebenen Wettbewerben den Wettkampf beginnen.

Für die Seniorenmeisterschaften auf der Bahn ist zu beachten, dass bei weniger als 3 Teilnehmern bzw. 2 Staffeln in einem Wettbewerb die vorgegebenen Leistungsstandards erreicht werden müssen, um eine Urkunde und damit verbunden eine entsprechende Ehrung zu erhalten.

## **Auszeichnungen**

Die Sieger werden mit dem Titel "Norddeutscher (plus jeweilige Altersgruppe) Meister 2011" und einem Meisterwimpel geehrt. Für alle Wettbewerbe im Stadion findet die Siegerehrung für die acht Bestplatzierten bei Jugend und Schülern und drei Bestplatzierten bei Erwachsenen und Senioren statt; für alle Wettbewerbe außerhalb des Stadions (Straße, Cross, Halle) für die drei Bestplatzierten in allen Altersklassen. Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Platz Eins bis Acht der Norddeutschen Meisterschaften erhalten Urkunden. Die Urkunden für die Plätze 4-8 können im Wettkampfbüro abgeholt werden. Urkunden, die bei der Siegerehrung oder an der Ausgabestelle nicht abgeholt wurden, können bis vier Wochen nach Veranstaltungsende beim Ausrichter gegen einen frankierten A4-Freiumschatz (mind. 1,45 €) angefordert werden.

## **Ergebnisprotokoll**

Unmittelbar nach Meisterschaftsende (bei Zweitagesveranstaltungen auch tageweise) werden die Ergebnislisten durch den örtlichen Ausrichter dem Bremer LV zur Veröffentlichung im Internet unter [www.leichtathletik-in-bremen.de](http://www.leichtathletik-in-bremen.de) zur Verfügung gestellt.

## **Haftung**

Veranstalter, Ausrichter und Platzeigner übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstählen und sonstigen auftretenden Schäden.

## **Innenraum**

Zugang zum Innenraum haben nur die am gerade stattfindenden Wettkampf beteiligten Aktiven und Kampfrichter. Für Trainer und Betreuer sind Coaching-Zonen außerhalb des Innenraums einzurichten. Die Wettkampfleiter sorgen für die Umsetzung dieser Regelung.

## **NORDDEUTSCHE LEICHTATHLETIK-VERBÄNDE**

Hü	=	Hürdenlauf
Hi	=	Hindernislauf
V	=	Vorlauf
ZV	=	Zeit-Vorlauf
Z	=	Zwischenlauf
F	=	Finale
ZF	=	Zeit-Finale

# NORDDEUTSCHE LEICHTATHLETIK-VERBÄNDE

## GESCHÄFTSSTELLEN

### **Berlin:**

Berliner Leichtathletik-Verband  
Glockenturmstraße 1, 14053 Berlin

Tel.: 030 / 3057250  
Fax: 030 / 30099610  
E-mail: info@leichtathletik-berlin.de

### **Brandenburg:**

Leichtathletik-Verband Brandenburg  
Am Luftschiffhafen 2, Haus 33, 14471 Potsdam

Tel.: 0331 / 900-100  
Fax: 0331 / 900-101  
E-mail: LV-Brandenburg@t-online.de

### **Bremen:**

Bremer Leichtathletik-Verband  
Geibelstr. 30, 28215 Bremen

Tel.: 0421 / 4677295  
Fax: 0421 / 4678915  
E-mail: geschaeftsstelle@bremen-la.de

### **Hamburg:**

Hamburger Leichtathletik-Verband  
Alsterdorfer Str. 262, 22297 Hamburg

Tel.: 040 / 88880351  
Fax: 040 / 88880361  
E-mail: info@hhlv.de

### **Mecklenburg-Vorpommern:**

Leichtathletik-Verband Mecklenburg-Vorpommern  
Trotzenburger Weg 15, 18057 Rostock

Tel.: 0381 / 80876-12  
Fax: 0381 / 80876-19  
E-mail: info@lvmv.de

### **Niedersachsen:**

Niedersächsischer Leichtathletik-Verband  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Tel.: 0511 / 33890-33  
Fax: 0511 / 33890-19  
E-mail: michel@nlv-la.de

### **Sachsen-Anhalt:**

Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt  
Dölauer Straße 65, 06120 Halle

Tel.: 0345 / 54050-51  
Fax: 0345 / 54050-52  
E-mail: info@lvsaa.de

### **Schleswig-Holstein:**

Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

Tel.: 0431 / 6486-122  
Fax: 0431 / 6486-192  
E-mail: info@shlv.lsv-sh.de